



Republik Österreich
DER BUNDESKANZLER

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2
Tel. (0222) 531 15/0
DVR: 0000019

Zl. 353.110/140-I/6/95

21. August 1995

An den
Präsidenten des Nationalrats
Dr. Heinz FISCHER

Parlament
1017 W i e n

XIX. GP-NR
1427 /AB
1995-08-21

zu 1319 /B

Die Abgeordneten zum Nationalrat Haigermoser u.a. haben am 21. Juni 1995 unter der Nr. 1319/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend Begnadigung früherer Südtirolaktivisten gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

- "1. Wie konkret waren die Zusagen des italienischen Staatspräsidenten in bezug auf die Begnadigung der Südtirolaktivisten der 60er Jahre?
2. War nach Ihrer Meinung bei Ihrem Arbeitsbesuch in Italien ein qualitatives Abweichen des italienischen Staatspräsidenten von seinen Aussagen vom August 1994 in Alpbach festzustellen?
3. Welchen Zeitraum haben Sie sich selbst gesetzt, um in dieser Sache erkennbare Erfolge zu erreichen?
4. a) Werden Sie, sollte die Zusicherung von Bemühungen Staatspräsident Scalfaros nicht erfüllt werden, in absehbarer Zeit wieder in dieser Angelegenheit intervenieren?
b) Wenn ja, wie lange wollen Sie damit warten?
c) Wenn nein, warum nicht?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 2 -

Zu Frage 1:

Anlässlich meines Arbeitsbesuchs in Rom am 3. April d.J. erklärte Staatspräsident Scalfaro mir gegenüber, er habe sich in der Begnadigungsfrage von vier ehemaligen Südtirolaktivisten an das italienische Justizministerium um eine Stellungnahme gewandt. Es gebe allerdings in Italien verschiedene Straftäter, die wegen politisch motivierter Anschläge verurteilt worden sind und zum Teil langjährige Gefängnisstrafen abbüßen. Als Staatspräsident könne er beim Begnadigungsrecht keine Ungleichgewichte zulassen. Die Untersuchungen seien jedenfalls noch im Gange.

Zu Frage 2:

In Alpbach erklärte Präsident Scalfaro - auf eine generelle Amnestie angesprochen, daß diese Frage in die Kompetenz des italienischen Parlaments falle.

Zu den Fragen 3 und 4:

Eine Fristsetzung ist in dieser Angelegenheit sicher kein geeigneter Lösungsansatz. Von den Mitgliedern der österreichischen Bundesregierung wird dieses Thema jedoch so wie in der Vergangenheit bei jeder geeigneten Gelegenheit releviert werden.

